

Protokoll Bezirksnetzwerktreffen St. Pölten

Freitag, 14. Juni 2024, von 09:00 – 11:30 Uhr

Arbeitsmarktservice St. Pölten, BIZ-Saal
Daniel-Gran-Straße 12, 3100 St. Pölten

Programmpunkte:

- Begrüßungsrunde und Vorstellung der Teilnehmer*innen
- Vorstellung des **Jugendbildungszentrums** des **AMS**
- Pause mit Gelegenheit zum informellen Austausch und Vernetzung
- Vorstellung des **Kreativtherapiezentrum St. Pölten**
- Terminvorschau 2024
- Abschlussrunde und Verabschiedung

Vorstellung der Teilnehmer*innen

FAB Jugendcoaching
Bildungsanstalt Kolleg Sozialpädagogik
Landeskrankenhaus Mauer
Markus Horak, niedergelassener Psychotherapeut
JLW Jugendberatung St. Pölten
Land NÖ, Abteilung Kindergärten
Caritas Arbeitsassistentin

gefördert von



Chance plus Jugendcoaching
Frühe Hilfen NÖ-Südost, Möwe
Netzwerk Familie – frühe Hilfen
Younus
Bildungsdirektion NÖ, Diversitätsmanagement
MS Wagram
Rettet das Kind NÖ (2 Personen)
Pro Juventute
AusbildungsFit, Qualify for Hope
Caritas Familienberatung
Regina Geiger, niedergelassene Psychotherapeutin
Lehre statt Leere
Gabarage (2 Personen)
Lehrlingsausbildung Netzwerk
Frauzentrum St. Pölten
Familien- und Jugendgerichtshilfe
Gesellschaft für ganzheitliche Förderung und Therapie
Caritas Wien, Arbeitsassistentin Purkersdorf
Wifi NÖ, ÜBA St. Pölten
Zentrum für Kreativtherapie St. Pölten (2 Personen)
KiKu Lebens(t)raum
Bezirkshauptmannschaft St. Pölten
AusbildungsFit Zentralraum
Fachstelle Niederösterreich
Jugendsuchtberatung Atlas
Jugendzentrum Steppenwolf
Mensch & Arbeit, Projekt 0>Handicap
Verein Nomaden
Telefonseelsorge NÖ
AMS St. Pölten (2 Personen)

Vom Projektteam KiJu-Netzwerk NÖ Mitte:

Catrin Purkhart, Schriftführer-Stellvertreterin

FAB Jugendcoaching

Franziska Pernthaler, Obfrau-Stellvertreterin

niedergelassene Psychotherapeutin in Ober-Grafendorf, Schwerpunkt
Psychodrama, <https://pdp-pernthaler.at/>

gefördert von

Michaela Naber-Tastl: Netzwerkkoordinatorin

Hilfswerk NÖ, Familien- und Beratungszentren St. Pölten und Melk

Rainbows NÖ: Mitarbeiterinnen werden dringend gesucht:

<https://www.rainbows.at/ausbildungslehrgang-rainbows-gruppenleiterin/>

Vorstellung des Jugendbildungszentrums des AMS

Fr. Daniela König und Fr. Catherine Ascher

Das JBZ hat ganzjährig von MO – FR von 8.00 – 13.00 Uhr geöffnet (Ausnahme Feiertage). Jeden Montag ist Kursstart, keine Wartezeit, bei unentschuldigtem Fernbleiben gibt es keine Entgeltzahlung, nach der dritten Verwarnung erfolgt der Ausschluss.

Voraussetzung: 15 – 24 Jahre

Nähere Infos unter: https://www.zib-training.at/wp-content/uploads/2019/01/Informationsblatt_JBZ_KR_2024_V02.pdf

Sprachliche Mindestvoraussetzung ist A2 für die Camps, für Berufsorientierung B1.

Kontakt: Dr. Adolf Schärf Straße 9 (Traisenpark) in 3100 St. Pölten

Tel: 050 210/6813, Mail: jbz.stp@zib-training.at

Das Startcamp dauert maximal 2 Wochen und ist für alle Teilnehmer:innen verpflichtend. Dabei erfolgt eine umfassende Kompetenzerhebung. Der nächste Schritt ist das Digitalisierungscamp (2 Wochen) in welchem digitales Basiswissen erlernt wird.

Dann gibt es eine Weiterführung in den unterschiedlichen Camps:

- Perspektivencamp (6 Wochen + 2 Wochen Praktikum)
 - Berufsorientierung, Bewerbungen und Bewerbungstraining,..
- Ressourcencamp (4 Wochen)
 - v.a. wenn es noch Stolpersteine gibt
- Identitätscamp (2 Wochen)
 - Fokus auf individuellen Stärken und Fähigkeit, Resilienz
- Aktivcamp (8 – 16 Wochen)
 - Kreatives Arbeiten, Motivation, Kommunikation,...

- Werkcamp (8 – 16 Wochen), 3 Bereiche in denen es um praktische Übungen und Berufsorientierung geht
 - Nachhaltig & Produktiv – für handwerkliche Tätigkeiten
 - Handel & Verkauf – für kaufmännisch-administrative Tätigkeiten
 - Gesund & Sozial – für soziale Tätigkeiten
- Basiccamp (4-20 Wochen), max. 10 Personen/Gruppe
 - Vorbereitung auf den Pflichtschulabschluss
 - Pflichtmodule: Deutsch, Mathematik, Englisch
 - Wahlmodule: Kreativität & Gestaltung, Gesundheit & Soziales, Natur und Technik
- Wissenscamp (durchschnittlich 4 Wochen)
 - Kann mehrere Male besucht werden
 - Schulisches Basiswissen
 - Auffrischen von Allgemeinwissen
- Outplacementcamp (durchschnittlich 4 Wochen)
 - u.a. Praktikums- und Nachbetreuung
- Zusätzlich wird auch Einzelcoaching für persönliche und private Belange oder Motivationsproblemen angeboten.
- Geschlechtshomogene Workshops
 - Wenn geschlechteruntypische Berufswahl ein Thema ist

Für Jugendliche mit nicht deutscher Muttersprache gibt es beim Österreichischen Integrationsfond (ÖIF) entsprechende Angebote. Ukrainische Jugendliche sind ab 1. Juli 2024 ausbildungspflichtig.

Für die Anerkennung von im Ausland erworbenen Qualifikationen gibt es die Anlaufstelle AST.

In die Berufsinformationszentren (BIZ) können alle Personen von 13 Jahren bis kurz vor der Pension kommen. Das Angebot umfasst Beratung, Workshops, Berufsorientierung für jede individuelle Situation.

PAUSE

Vorstellung des Kreativtherapiezentrum St. Pölten

Claudia Kiesl-Kurek, Natascha Zirngast, Petra Janker

Das Zentrum ist Mitglied des österreichischen Berufsverbandes für Kunst- und Kreativtherapie (ÖBKT) <https://www.ikt.or.at/oebkt-oesterreichischer-berufsverband-fuer-kunsttherapie-kreativtherapie> und des Instituts für Kunsttherapie (IKT) <https://www.ikt.or.at/>.

Es gibt ein klares Berufsbild und Qualitätsstandards. Die Kunsttherapie ist derzeit noch nicht im Berufsgesetz verankert, ein entsprechendes Ansuchen liegt seit 2017 beim Ministerium.

Generelles zum Ablauf:

- geförderte Möglichkeit eines 10er Blockes durch den ÖBKT und die Stadt St. Pölten, bei Bedarf bitte bei Frau Hipsch Monika (ÖBKT Obfrau Stv.) melden
- wenn Kinder oder Jugendliche betreut werden gibt es die Möglichkeit bei der KJH um Unterstützung bzw. Kostenübernahme anzusuchen

- Ein 10er Block beinhaltet:
 - > Erstgespräch, 8 Einheiten, Prozess- bzw. Abschlussgespräch
 - > 1 Einheit beläuft sich auf 50 bis 60 Minuten
 - > nach 10er Block Prozessprotokoll

Oft findet in den ersten 10 Einheiten der Beziehungsaufbau statt und danach kann an dem Thema / Anliegen richtig gearbeitet werden.

- Ablauf einer Einheit im Einzelsetting: Einstiegsgespräch und aktueller IST Zustand, Kreativprozess, Nachbesprechung und Übergang in den Alltag
- geeignet für jedes Alter und alle Art von Themen und Anliegen
- keine Voraussetzungen nötig, außer die Bereitschaft, sich auf Kreativität einzulassen
- es geht weniger darum, etwas „kunstvolles“ zu erschaffen, sondern um etwas sichtbar zu machen

- es wird auch mit Diagnosen und im Austausch mit Psychotherapeuten und Ärzten zusammengearbeitet
- aktuell wird Kunsttherapie von der ÖGK nicht übernommen, vereinzelt bekommt man von Zusatzversicherungen etwas zurück
- Ebenso gibt eine Zusammenarbeit mit Betreuungseinrichtung (Bsp: Rettet das Kind, Pro Juventute, Antlas, etc.)

Der Wednesday art-Club ist ein Projekt für Jugendliche in Kooperation mit der Tangente St. Pölten.

Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich und auch ohne Anmeldung möglich. Es wird mit kreativtherapeutischen Mitteln gearbeitet, es ist kein therapeutisches Angebot. Man kann während der Öffnungszeit kommen.

Infos dazu finden sich auf der Homepage oder auf Facebook und Instagram.

Homepage: <https://kreativtherapiestp.jimdofree.com/>

Facebook: <https://www.facebook.com/profile.php?id=61552610373913&sk=about>

Instagram: <https://www.instagram.com/kreativtherapiezentrumstp/>

Weiters finden Sie dort Beiträge zu Prozessen, sodass man sich einen Eindruck über die Arbeitsweise verschaffen kann.

Die Ausstellung: "Der Seele Flügel verleihen" läuft noch bis Ende August im Hippolythaus:

<https://www.hiphaus.at/hiphaus/neuigkeiten/detail/ausstellungseroeffnung-der-seele-fluegel-verleihen>

Projekt KUKI's: <https://www.kukis.at/>

-> hier wird mit der ÖGK daran gearbeitet, ein Projekt an Schulen und in Kindergärten ins Leben zu rufen.

Das Kreativzentrum freut sich über zahlreiches Interesse und neue Kooperationspartner und ist sehr daran interessiert neue, gemeinsame Projekte entstehen zu lassen, ob in oder mit Einrichtungen, Institutionen, mit Einzelpersonen oder im Gruppensetting.

Terminvorschau:

Nächstes Netzwerktreffen am Mittwoch, 09. Oktober 2024 von 14 – 16.30 Uhr
zum Thema Ausbildungspflicht und Arbeitsfähigkeit bis 25 Jahre (AF 25) in den
neuen Räumlichkeiten der Fachstelle NÖ, Linzer Straße 17 in St. Pölten – herzlichen
Dank bereits dafür 😊

Netzwerktreffen mit dem **Schwerpunkt Bildungseinrichtungen** am
Montag, 02. Dezember 2024, 9 – 11.30 Uhr.

Fachtagung am Montag, 14. Oktober 2024 im Wifi NÖ

Thema „**Wischen:Impossible**“ – die digitale Welt der frühen Kindheit von
0 – 8 Jahren

- Fachvortrag Prim.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gobara, MSc und 5 Workshops
- Podiumsdiskussion mit Landesrätinnen und Workshopleiter:innen
- Zeitrahmen erweitert von 9 – 16 Uhr
- Anmeldungen aus dem Einzugsgebiet unseres Kinder- und Jugendnetzwerks
(Bezirke St. Pölten, Krems, Tulln und Lilienfeld) haben Vorrang

**Wir bedanken uns für die Gastfreundschaft beim AMS St. Pölten,
den gehaltvollen Austausch und die Vernetzung!**